

Nachweis

Passivhaustauglichkeit von Komponenten für Vorhangfassaden

Prüfbericht 432 43255/1



Auftraggeber **Hydro Building Systems GmbH**
Buildtec
 Söflinger Str. 70
 89077 Ulm

Grundlagen

ift-Richtlinie WA15/1 (März 2010) „Passivhaustauglichkeit von Fenstern, Türen und Fassaden“

EN 13830 : 2003-09
 Vorhangfassaden - Produktnorm

Produkt	Pfosten-Riegel-Fassade WICTEC 50HI
Bezeichnung	Pfosten – Riegelfassade passivhaustauglich
Rahmenmaterial	Aluminiumprofile mit thermischer Trennung
	Leistungseigenschaften: Wärmedurchgang, Behaglichkeit, Temperaturfaktor (Hygiene) *) (nach ift – Richtlinie WA 15/1: 2010-03)
	$U_{CW} = 0,70 \text{ W}/(\text{m}^2 \cdot \text{K}) \leq 0,70 \text{ W}/(\text{m}^2 \cdot \text{K})$ (bezogen auf die Abmessung 1200 mm x 3500 mm, einer Verglasung mit $U_g = 0,7 \text{ W}/(\text{m}^2 \cdot \text{K})$, einem Thermix TX.N - Abstandhalter, einem Paneel mit $U_p = 0,24 \text{ W}/(\text{m}^2 \cdot \text{K})$ und der im Prüfbericht angegebenen Aufteilung)
	$U_{CW,eff} \leq 0,85 \text{ W}/(\text{m}^2 \cdot \text{K})$ (ist erfüllt für die für die Wandsysteme: o Monolithisches Mauerwerk mit Wärmedämmverbundsystem o Betonschalungssteine mit verlöreener Schalung)
	$U_{t,m} = 1,0 \text{ W}/(\text{m}^2 \cdot \text{K})$ (mit Berücksichtigung des Einflusses der Verschraubungen)
	$\Psi_g = 0,051 \text{ W}/(\text{m} \cdot \text{K}) \leq 0,060 \text{ W}/(\text{m} \cdot \text{K})$ mit Thermix TX.N
	$\Psi_p = 0,039 \text{ W}/(\text{m} \cdot \text{K}) \leq 0,040 \text{ W}/(\text{m} \cdot \text{K})$
	$f_{0,25/0,13} \geq 0,73$ erfüllt für die oben genannten Anschlussausbildungen
Leistungseigenschaften	$f_{0,20} \geq 0,73$ erfüllt für den Glasrand- und Paneelrandbereich

Verwendungshinweis

Dieser Prüfbericht dient zum Nachweis der Leistungseigenschaften gemäß oben genannter Richtlinie.

Die Werte / Klassen der weiteren Leistungseigenschaften beziehen sich jeweils auf den in den Einzelnachweisen beschriebenen Gegenstand und den im zugehörigen ift-Produktpass definierten Anwendungsbereich.

Für die Anwendung der Leistungseigenschaften gelten die nationalen baurechtlichen Bestimmungen.

Gültigkeit

Die genannten Daten und Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den geprüften und beschriebenen Gegenstand.

Die Prüfung der genannten Leistungseigenschaften ermöglicht keine Aussage über weitere Leistungs- und qualitätsbestimmende Eigenschaften der vorliegenden Konstruktion.

Weitere Leistungseigenschaften

(nach EN 13830 Anhang ZA.1)

Eigenschaften	Schlagregendichtheit	Widerstand gegen Windlast	Stoßfestigkeit	Luftdurchlässigkeit	Wärmedurchgang
weitere Leistungseigenschaften	RE ₁₂₀₀	**)	I5 / E5	AE	siehe oben

Veröffentlichungshinweise

Es gilt das ift-Merkblatt „Bedingungen und Hinweise zur Benutzung von ift-Prüfdokumentationen“.

Das Deckblatt kann als Kurzfassung verwendet werden.

*) Objektbezogener Nachweis erforderlich

**) Zulässige Last siehe Prüfbericht

ift Rosenheim
 21. März 2010

Ulrich Sieberath, Dipl.-Ing. (FH)
 Institutsleiter



Konrad Huber, Dipl.-Ing. (FH)
 Stv. Prüfstellenleiter Bauphysik
 ift Zentrum Glas, Baustoffe & Bauphysik

Konrad Huber



ift Rosenheim GmbH
 Geschäftsführer:
 Dipl.-Ing. (FH) Ulrich Sieberath
 Dr. Jochen Peichl

Theodor-Giethl-Str. 7 - 9
 D-83026 Rosenheim
 Tel.: +49 (0)8031/261-0
 Fax: +49 (0)8031/261-290
 www.ift-rosenheim.de

Sitz: 83026 Rosenheim
 AG Traunstein, HRB 14763
 Sparkasse Rosenheim
 Kto. 3822
 BLZ 711 500 00

Notified Body Nr.: 0757
 Anerkannte PÜZ-Stelle: BAY 18
 DAP-FL-0808 P9
 DAP-ZE-2283 00
 TGA-ZM-16-93-00
 TGA-ZM-16-93-00